



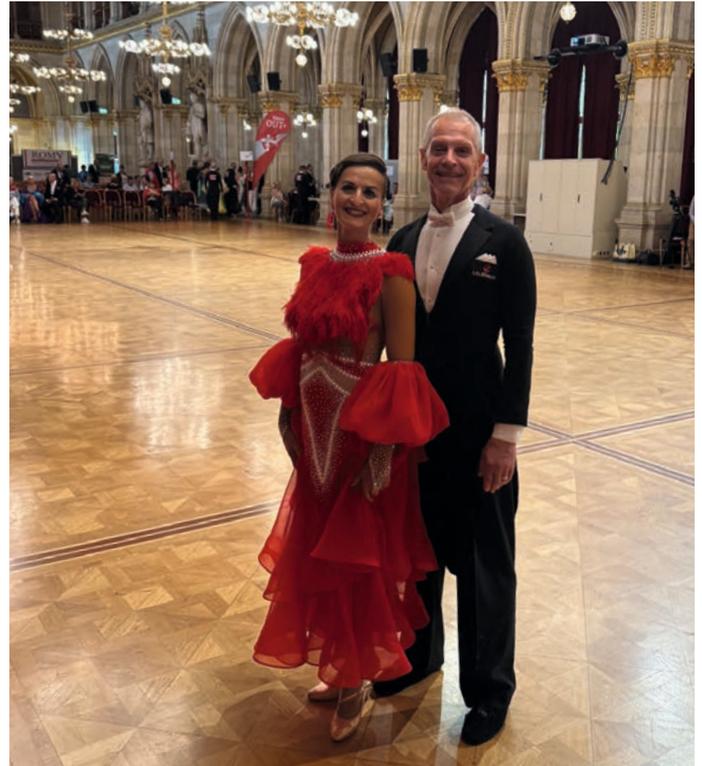
Erfolgreicher Auftritt beim Vienna Dance Concourse ZWISCHEN KRONLEUCHTERN UND KONKURRENZ

Der 31. Vienna Dance Concourse, ausgetragen vom 17. bis 20. Juli 2025 im prächtigen Festsaal des Wiener Rathauses, bot internationalen Tanzsport auf höchstem Niveau – und mittendrin das Gmünder Paar Martin Barth und Ariane Erdmann-Barth, das sich auf dem Parkett eines der weltweit schönsten Turnierorte eindrucksvoll behauptete.

Am Donnerstag, dem 17. Juli, nahmen Barth und Erdmann-Barth am ersten der beiden WDSF-Turniere im Rahmen des Concourse teil. In einem Feld von 110 Paaren aus vielen Nationen zogen sie zum ersten Mal in ihrer Turniertanzsportkarriere in die dritte Runde eines internationalen WDSF-Turniers ein – ein Meilenstein, der das Paar selbst völlig überwältigte. Die Benachrichtigung über das Weiterkommen über das Turnierportal TopTurnier sorgte für einen echten Gänsehautmoment. Am Ende stand ein starker 49. Platz – ein beachtlicher Erfolg im internationalen Vergleich, der Mut macht und Motivation für weitere große Starts gibt.

Auch am Samstag, dem 19. Juli, zeigten sich die beiden wieder auf der Fläche. Dieses Mal war das Starterfeld mit 132 Paaren nochmals größer. Der Veranstalter reagierte auf die hohe Zahl der Teilnehmenden mit einem angepassten Zeitplan: In der ersten Runde wurde auf den Quickstep, in der zweiten Runde auf den Tango verzichtet, um die Abläufe zu straffen. Trotz dieser veränderten Rahmenbedingungen tanzten sich Barth und Erdmann-Barth mit gewohntem Ausdruck und technischer Präzision auf einen geteilten 68. Platz – erneut ein solides Ergebnis auf internationaler Bühne.

Das Turnier im Festsaal des Wiener Rathauses zählt nicht nur organisatorisch, sondern auch atmosphärisch zu den besonderen Erlebnissen im Tanzsportkalender. Die historische Kulisse, das Parkett unter Kronleuchtern, die internationale Konkurrenz und die beeindruckende Disziplin auf und neben der Fläche machen den Vienna Dance Concourse zu einem Ereignis, das in Erinnerung bleibt – für viele Tänzerinnen und



Tänzer ist es ein Traum, dort einmal zu starten.

Für Martin Barth und Ariane Erdmann-Barth wurde dieser Traum nicht nur wahr, sondern auch sportlich mit zwei starken Ergebnissen gekrönt. Sie haben bewiesen, dass sie auch auf

internationalem Parkett bestehen können – und das mit Stil, Erfahrung und Leidenschaft für den Tanzsport.